

Kein WC für Schwarzfahrer

Von Anne-Lydia Mühle

Mal wieder ohne Ticket in der Berliner U-Bahn unterwegs gewesen? Erwischt worden? Ärgerlich – aber kein Problem, zahle einfach 40 Euro bei der EBE (Erhöhtes Beförderungsentgelt) an der Michaelbrücke. Das große BVG-Gebäude nahe dem S-Bahnhof Jannowitzbrücke wurde 2008 von der Deutschen Bahn übernommen und im Anschluß frisch renoviert. Leider war es im Zuge der Renovierung nicht möglich, bei der EBE Toiletten einzubauen und so stehen für den zahlungsfreudigen Schwarzfahrer im Hof zwei Dixie-Klos bereit. Hinsetzen oder Hände waschen nicht möglich. Vielleicht auch überflüssig?

Im Jahr 2013 besuchten 60000 Kunden die Bezahlstelle, es gibt für von der BVG erwischte Schwarzfahrer nur diese eine Anlaufstelle in ganz Berlin. »Die Dixie-Klos sind unser freiwilliges Angebot für Menschen, die wirklich ganz große Not haben«, erklärt der Pressesprecher der BVG, Markus Falkner: »Wir müssten eigentlich überhaupt keine Toiletten einbauen.«

<https://www.jungewelt.de/artikel/223521.kein-wc-für-schwarzfahrer.html>